Anzeige der Haus- und Hobbybrauer gemäß § 41 Abs.2 Biersteuerverordnung

Absender: Brauverein Schwabach e.V.	05 05 2022
- 1. Vorsitzender: André Betz	05.05.2023
Am Holzacker 81	(Datum)
91126 Schwabach	
info@Brauverein-Schwabach.de	37711
TelNr.: .0911.3606040	Haus- u. Hobbybraunummer
Hauptzollamt Nürnberg	
Postfach 2259	
90009 Nürnberg	
Brauanzeige für Haus- und Hob	bybrauer
2 Hektolitern (hl) im Kalenderjahr steuerfrei herste eigenen Verbrauch bestimmt sein und darf nicht v. Herstellung, sowie der Ort der Bereitung der Würrechtzeitig vorher anzuzeigen.	verkauft werden. Der Ort und der Zeitpunkt der ze sind dem zuständigen Hauptzollamt
Ich werde am .06.05.2023. voraussichtlich	:h14.U Liter Bier herstellen.
□ Das Bier wird im eigenen Haushalt h	nergestellt und wird nicht verkauft.
odor	
<u>oder</u>	
Die Bereitung der Würze erfolgt in:	
Nördliche Ringstrasse 12A 91126 S	Schwabach (Adresse).
Die Herstellung (Vergärung der Würze zu Bie	er) erfolgt in:
Nördliche Ringstrasse 12A 91126 So	
herstellen. (Bei der ersten Anzeige im	. voraussichtlich Liter Bier n Kalenderjahr anzugeben). enge von 2 hl werde ich dem Hauptzollamt

Nürnberg unverzüglich anzeigen.

Anzeige der Haus- und Hobbybrauer gemäß § 41 Abs.2 Biersteuerverordnung

	Mit dem am hergestellten Bier werde ich die steuerfreie Menge von 2 hl je Kalenderjahr voraussichtlich um Liter überschreiten.
	<u>oder</u>
	Ich habe im Kalenderjahr bereits über 2 hl Bier hergestellt.
	Das Bier, welches die Menge von 2 hl überschreitet, werde ich nach der Herstellung mit dem amtlichen Vordruck 2075 unverzüglich zur Versteuerung anmelden. (Steuersatz 0,4407 Euro je hl und Grad Plato = z.B. 5,29 Euro je hl bei einem pausachal angenommenen Stammwürzegehalt von 12 Grad Plato) oder
	Ich beantrage die Abgabe einer zusammengefassten Steueranmeldung (Jahressteueranmeldung).
	Herstellung ohne Erlaubnis
X	Die <u>Herstellung</u> (Vergärung der Würze zu Bier) erfolgt <u>nicht in meinem eigenen</u> <u>Haushalt</u> bzw. das <u>Bier</u> wird <u>nicht ausschließlich zum eigenen Verbrauch</u> <u>hergestellt</u> .
	Aus diesem Grund werde ich die am $06.05.2023$. hergestellte Menge Bier von 150 Litern nach der Herstellung mit dem amtlichen Vordruck 2075 unverzüglich zur Versteuerung anmelden.

(Steuersatz: 0,787 Euro je hl und Grad Plato = z.B. 9,44 Euro je hl bei einem pausachal

* Zutreffendes bitte ankreuzen und ausfüllen

angenommenen Stammwürzegehalt von 12 Grad Plato)

Schwabach, 06.05.2023

(Ort, Datum, Unterschrift)

<u>Hinweise</u>

Die Steueranmeldung für Bier im Einzelfall (Vordruck 2075) erhalten Sie im Internet unter <u>www.zoll.de</u> (Vorschriften u. Formulare / Vordrucke etc.). Bitte im PDF-Format, DIN-A-4 ausdrucken. Die Bankverbindung entnehmen Sie bitte der Eingangsbestätigung Ihrer Anzeige.